



Montag, 29. April 2019, jazzahead_29_04_98/iz

Pressemitteilung:

Große Resonanz für die Fachmesse jazzahead! 2019

Besucher aus 64 Nationen tauschten sich vier Tage in Bremen lang aus

Die Fachmesse jazzahead! 2019 in der Messe Bremen ist mit einem erneuten Plus an Fachteilnehmerinnen und -teilnehmern aus diesmal 64 Nationen zu Ende gegangen. Von Donnerstag bis Sonntag, 25. bis 28. April zählten die Veranstalter 3.408 (2018: 3.282) Teilnehmer. Rund 18.000 Besucher (2018: 17.362) erlebten die Messe und die 100 Konzerte am Messewochenende.

„Die jazzahead! ist eben der weltweit größte Branchentreffpunkt“, resümiert Hans Peter Schneider, Geschäftsführer Messe Bremen und Gründer der jazzahead!. „Wer internationale Kontakte knüpfen und ausbauen will, der ist bei uns richtig. Das spricht sich immer weiter herum.“

Nach der Messe ist vor der Messe – und die Veranstalter haben 2020 Grund zum Feiern: Die jazzahead! wird 15 Jahre alt, zum zehnten Mal findet das begleitende Festival rund um die Kultur des Partnerlandes statt. Welches das ist im kommenden Jahr? „Wegen des Doppeljubiläums bereiten wir etwas Besonderes vor“, sagt die Projektleiterin der jazzahead!, Sybille Kornitschky von der Messe Bremen. „Die Tinte auf dem Vertrag ist aber noch nicht trocken – wir bitten um noch einige Tage Geduld.“

Unterdessen laufen bereits die inhaltlichen Planungen fürs Jubiläumsjahr. „Ein Schwerpunkt wird sein, unsere Vermittlerfunktion für internationale Geschäftskontakte noch weiter auszubauen“, sagt Sybille Kornitschky. „Musiker und Fachteilnehmer aus Übersee kommen hierher, um auf dem europäischen Markt Fuß zu fassen, und die aus Europa zieht es auch auf andere internationale Märkte.“ Diese Interessen besser aufeinander abzustimmen werde der leitende Gedanke bei der Entwicklung des Programms sein.

Auch für das Konferenzprogramm 2020 gibt es schon diverse Pläne. Unter anderem soll sich der Blick noch stärker auf Anliegen internationaler Veranstalter und Programmacher richten. Die jazzahead!-Macher wollen zudem eine Initiative des diesjährigen Partnerlandes Norwegen unterstützen, ein internationales Nachwuchs-Netzwerk für die Branche zu initiieren.

Die jazzahead! führt seit 2006 alljährlich die weltweite Jazzszene in der Messe Bremen zusammen. Unter den Fachteilnehmern waren auch 1.419 ausstellenden Firmen an 121





Haupt- und Gemeinschaftsständen (2018: 1.319). 2020 findet die Jazzahead! vom 23. bis 26. April statt.

Mehr Infos: www.jazzahead.de

(2.275 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Weitere Informationen für Redaktionen:

MESSE BREMEN & ÖVB-Arena / M3B GmbH
Imke Zimmermann, Telefon +49 (0)4 21 / 35 05 – 445, Fax + 49 (0)421 / 35 05 – 340
E-Mail: zimmermann@messe-bremen.de; Internet: www.messe-bremen.de

